

Kooperation mit Mindchangers

Anfrage von Margaux am 12.02.

Guten Morgen zusammen,

ich schreibe euch, weil ich erfahren habe, dass die Nachhaltigkeitswochen 2021 näher rücken und ihr in der Planungsphase seid! Mein Name ist Margaux, ich bin Koordinatorin für das Projekt „Mindchangers“ bei der Stiftung Entwicklungszusammenarbeit BW und nebenbei auch engagierte Studentin an der Uni Freiburg.

Mindchangers ist ein EU-gefördertes Projekt mit dem Ziel, jungendliches Engagement in den Bereiche Klima und Migration mit Vernetzung, Beratung und finanziellen Mitteln zu unterstützen.

Ich würde mich freuen, wenn wir uns über die Nachhaltigkeitswoche unterhalten könnten. Hättet ihr Zeit für ein kurzes Gespräch in den kommenden Wochen? Ich erzähle dann gerne mehr von Mindchangers und wir könnten schauen, in wie weit potential für Kooperation besteht!

*Viele Grüße,
Margaux*

*Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit
Baden-Württemberg (SEZ)
Werastraße 24
70182 Stuttgart
E-Mail: savin@sez.de*

Meeting am 17.02.

Anwesende: Margaux, David, Anna

Vorstellung Margaux:

- hat in Freiburg und Tübingen studiert
- seit Anfang des Jahres, Mindchangers-Projekt

Mindchangers

- hat im Dezember 2020 angefangen, Dauer 4 Jahre
- paneuropäisch
- Klima und Migration
- jungendliches Engagement Zielgruppe 15-35
- vor allem Projekt in Baden-Württembergisches
- Finanzielle Unterstützung von Engagement

Vorstellung der NWBW und der Erstsemesterakademie:

- NWBW: 10. - 23. Mai 2021
- Erstsemesterakademie: Oktober 2021
- viele verschiedene Themen
- Vielfalt von Nachhaltigkeit aufzeigen
- Vernetzung ermöglichen
- Vieles digital, kleineres hoffentlich in Präsenz

Unterstützung?

- Öffentlichkeitsarbeit, Sichtbarkeit, Werbung
 - Projektkooperationen werden natürlich beworben
 - Best Practices sollen entwickelt werden
- Finanzielle Unterstützung bei einzelnen Veranstaltungen
 - nicht für dieses Jahr (2021) möglich, geht Ende des Jahres los
 - Förderung im nächsten Jahr denkbar, Förderkriterien noch nicht definiert
 - Einzelne Vortragende im nächsten Jahr
- Inhaltliches
 - Projekteideen entwickeln, die gefördert werden könnten
 - Diasporas Konkrete Anfragen, da sind sie super vernetzt und Margaux kann nach fragen, wer das machen könnte
 - Fairtrade kontakte Fairhandelmesse, wird von SEZ mitkoordiniert
- Skillsharing / Capacity building
 - Trainings für Organisationen die mit Menschen ins Gespräch kommen wollen
 - Eventuell Input Austausch zb Moderation im Austausch zu Nachhaltigkeitswissen
- Pilotprojekte
 - Für nächstes Jahr eventuell ansprechen
- Kontakte:
 - Staatsministerium

Kooperation mit externen Gruppen:

- Letztes Jahr:
 - KATE Stuttgart: <https://www.kate-stuttgart.org/start-the-change>
 - Jugendinitiative Nachhaltigkeitsstrategie Baden-Württemberg: <http://www.wir-ernten-was-wir-saeen.de/>
- Weitere Ideen:
 - finep: Casual Learning Tools: https://finep.org/media/finep_-_workshopangebot_-_tools_for_change.pdf
 - DAAD

Ideen für Formate:

- Planspiel
 - Erlebnisse,
 - Margaux hat 2x Europäische Woche der Abfallvermeidung organisiert [Oliver Peters](#)
 - Ungewöhnlicher Ort, wo beide sich wohl fühlen.
 - Stadttouren
 - Labs
 - Lo-TEK, Naturnahe Technologien und Ansätze stammen aus dem Globalen Süden und werden nicht wertgeschätzt und sichtbar gemacht
 - Buchempfehlung: https://www.taschen.com/pages/de/catalogue/architecture/all/04698/facts.julia_watson_lotek_design_by_radical_indigenism.htm
 - Master-Studiengang an der Uni Stuttgart: [Integrated Urbanism and Sustainable Design \(IUSD\) M.Sc. für Interessierte | Studiengang | Universität Stuttgart \(uni-stuttgart.de\)](#)
 - Formate die Input von Außen ermöglichen, die Gefühle angesprochen werden
 - Filme, Kurzfilme regen zu neuen Gedanken an
 - **Future Fashion Store SEZ Projekt** Offen für Veranstaltungen zu Fairer mode
 - Digital Tour: <https://www.futurefashion.de/projekt/akademie/future-fashion-on-tour-digital/>
 - Lieferkettengesetz
 - Austausch mit Politiker*innen
-